Antrag

Antrags Nr.: AN 002/2022
Status: öffentlich

Federführung:	Herr Felix Zietmann (Fraktion AfD)	Datum:	28.01.2022
Sachbearbeiter:	Manja Hellmund	AZ:	AfD

Beratungsfolge		Beratungsergebnis		
Gremium	**Sitzung am**	**Ja**	**Nein**	**Enth.**
Hauptausschuss	31.01.2022	Keine Abstimmung		
Stadtrat	10.02.2022	Von TO abgesetzt		

beschlossen am: _____	_____ Datum, Unterschrift, Siegel

Gesundheit Schützen! Gesellschaft und Verwaltungsarbeit sicherstellen!
Gegenstand des Antrags:

Antrag:

Die Verwaltung wird beauftragt, sämtliche Vorbereitungen zu treffen, um 1G (Getestet mittels Schnell-/Antigen- oder PCR-Test) in der zukünftigen Ratsarbeit (Stadtratssitzung, Ausschusssitzungen etc.) zum Schutze der Gesundheit aller und zur Aufrechterhaltung einer für den Bürger dienstleistungsbezogenen Verwaltung einzuführen/durchzuführen.
Die Verwaltung hat die Möglichkeit des Testens zu schaffen.

Begründung:

Wir leben in Zeiten, die nicht nur an uns, sondern an die gesamte Gesellschaft besondere Herausforderungen stellen. Für die Aufrechterhaltung unseres Gesundheitswesens und die Einheit der Gesellschaft nehmen wir alle seit knapp zwei Jahren herbe Einschnitte in Kauf. Seit einiger Zeit besteht die Möglichkeit der Impfung gegen Covid-19. Viele, vor allem Menschen, die zu Risikogruppen gehören, nehmen dieses Angebot dankend an. Viele Menschen, vor allem im berufstätigen Alter, haben dieses Impfangebot nicht angenommen. Vermehrt, vor allem durch die neue Omikron-Variante, sind nun auch geimpfte und geboosterte Personen betroffen und können leichter erkranken. Das zeigt, dass jede Person, unabhängig vom medizinischen Status nicht nur Träger, sondern auch Übertrager dieser Krankheit sein kann.

Die Aufrechterhaltung unser aller Gesundheit bedarf den Zusammenhalt und der Solidarität Aller. Aus diesen Gründen sehen wir es als geboten an, vor allem zum Schutze aller Ratsmitglieder, aller Mitarbeiter und aller Bürger, bei den zukünftigen Zusammenkünften 1G als Zutritts- und Teilnahmebedingung einzuführen. Alle Betroffenen müssen sich vor der Teilnahme testen oder ein negatives Testergebnis, nicht älter als 24 Stunden, vorweisen.

Beschlussempfehlung:
Der Stadtrat der Stadt Wolmirstedt beschließt, sämtliche Vorbereitungen zu treffen, um 1G (Getestet mittels Schnell-/Antigen- oder PCR-Test) in der zukünftigen Ratsarbeit (Stadtratssitzung, Ausschusssitzungen etc.) zum Schutze der Gesundheit aller und zur Aufrechterhaltung einer für den Bürger dienstleistungsbezogenen Verwaltung einzuführen/durchzuführen. Die Verwaltung hat die Möglichkeit des Testens zu schaffen.

Anlagen: Originalantrag der AfD-Fraktion vom 28.01.2022